

An der Universität Wien (mit 20 Fakultäten und Zentren, 178 Studienrichtungen, ca. 9.600 Mitarbeiter/innen und rund 92.000 Studierenden) ist ab 01.06.2019 die Position einer/eines

DevOps- Angestellten in der Dienstleistungseinrichtung Center for Teaching and Learning

bis 31.05.2022 zu besetzen.

Die ausgeschriebenen DevOps Projektstellen werden im Rahmen des Projekts „Moodle 2022“ tätig sein. Das Projekt, mit Projektleitung am Center for Teaching and Learning (CTL) der Universität Wien wird in Kooperation mit dem Zentralen Informatikdienst (ZID) durchgeführt und werden organisatorisch an der Stabstelle E-Learning des ZID angesiedelt.

Das gemeinsame Ziel ist die kontinuierliche, agile Weiterentwicklung der Lehr-/Lernformate in und um Moodle durch Einbindung zukunftsorientierter NutzerInnen wie z.B. die Einbindung innovativer Lernanalysetools zur Unterstützung der Studierenden und Lehrenden. Weiters sollen Gamificationselemente, Einbindung von Audience-Response Systemen u.ä. das Lernen der Universität Wien bereichern.

Wir sind ein engagiertes, junges DLE-übergreifendes Projektteam, das Ihnen herausfordernde Aufgabengebiete, viele Weiterbildungsmöglichkeiten sowie ein kreatives, flexibles Arbeitsklima (z.B. Gleitzeit, Teleworking etc.) bietet.

Befristung: Diese Stelle ist vorerst 1 Jahr befristet mit Option auf eine Verlängerung auf insgesamt 3 Jahre.

Beschäftigungsausmaß: 40 Stunden/Woche.

Einstufung gemäß Kollektivvertrag: §54 VwGr. IIIb. Die Erhöhung des Entgelts ist durch anrechenbare Vorerfahrungen möglich.

Ihre Aufgaben:

- Verantwortung für die Implementierung, Konfiguration, Updates, Administration sowie den Betrieb der zugeordneten Applikationen, Systemkomponenten und Systemservices (vor allem im Lernmanagementsystem Moodle und angelagerten Systemen sowie Datenbanksysteme, Storage-Systeme, Netzwerksysteme, Serversysteme).
- Verantwortung insbesondere für die Einsatzbereitschaft und Integrität der diesbezüglichen Systeme und Services.
- Überwachung der Betriebsqualität (insbesondere Verfügbarkeit, Monitoring, Performance, Ressourcenentwicklung, Sicherheit) der betreffenden Systemkomponenten und Systemservices.
- Verantwortliche Konzeption sowie Einsatz von Qualitätssicherungsmaßnahmen.
- Verantwortung für die Ausarbeitung von Konzepten und Entscheidungsgrundlagen hinsichtlich der laufenden Anpassung und Weiterentwicklung der betreffenden Systemservices an die sich ändernden Benutzeranforderungen und betrieblichen Rahmenbedingungen.
- Verantwortung für die Durchführung der laufenden Wartung der betreffenden Systemkomponenten und Systemservices sowie Umsetzung der jeweils festgelegten Installations- und Umstellungspläne.
- Verantwortung für die Ausarbeitung und laufende Aktualisierung der zugehörigen System- und Servicedokumentationen.
- Verantwortliche Mitwirkung bei Projekten, die die betreffenden Systemkomponenten oder Systemservices berühren.
- Kontakt mit den Hersteller- und Lieferfirmen bzw. KooperationspartnerInnen hinsichtlich der Wartung der eingesetzten Systemkomponenten.
- Ständiger Kontakt mit den anderen Einheiten des ZID zwecks Wahrung einer optimalen Servicequalität und eines reibungslosen Zusammenwirkens aller Beteiligten.
- Unterstützung der Stabstellenleitung (ZID) und der Projektleitung (CTL) in allen Angelegenheiten, welche die zugeordneten Systemkomponenten und Systemservices betreffen.
- Technischer Support (2nd und 3rd Level) der zugeordneten Systemkomponenten und Systemservices (vor allem Moodle sowie angelagerte Systeme).
- Planung, Durchführung und Koordination von Audits.
- Sicherung der Ergebnisse, Dokumentation und Rückführung in den Informationssicherheitsmanagementprozess.
- Laufende Beobachtung der IT-Betriebsparameter (Logfiles, Statistiken) und externer Quellen hinsichtlich Anomalien.
- Systemadministratoren-Rechte, d.h. Schreib-/Lese-Zugriff auf sämtliche Daten und Konfigurationsparameter der zugeordneten Systemkomponenten.
- Einleiten der notwendigen Sofortmaßnahmen bei Sicherheitsvorfällen, insbesondere bei Gefahr im Verzug sowie Koordination der weiteren Maßnahmen.

Ihr Profil:

- Einschlägiges abgeschlossenes Hochschulstudium + 1 Jahr IT-Praxis oder einschlägige HTL + 3,5 Jahre IT-Praxis oder AHS + 4,5 Jahre IT-Praxis oder 5 Jahre IT-Praxis.
- Umfassende Fachkompetenzen im Bereich der Systemkomponenten bzw. Systemservices, die vom SystemadministratorIn zu betreuen sind.
- Fachkompetenz im Bereich der Softwareentwicklung (HTML5, CSS, JavaScript, Java, MySQL, PHP7 (vertiefend), Framework zur Entwicklung hybrider Applikationen für mobile Endgeräte (z.B. Apache Cordova).
- Erfahrung mit dem Lernmanagementsystem Moodle.
- Idealerweise Erfahrung mit Schnittstellen zu Moodle.
- Idealerweise Erfahrung mit agilen Softwareentwicklungstools, z.B. Git, Jira.
- Eigenverantwortliches, selbständiges, strukturiertes Arbeiten.
- Fähigkeit sich in kurzer Zeit selbständig in neue komplexe Inhalte einzuarbeiten.
- Offenheit für innovative und kreative Lösungsansätze und Methoden.
- Bereitschaft sich einschlägig weiterzubilden.
- Bewusstsein für Datensicherheit und Datenschutz.
- Hohe Kundenorientierung.
- Erfahrung mit agilen Softwareentwicklungsprozessen.
- Bereitschaft zur Teamarbeit.
- Belastbarkeit und Fähigkeit zu konstruktivem Umgang mit Stress bei Peaks.
- Kommunikationskompetenzen zum fächer- und dienstleistungsübergreifenden Austausch.
- Zuverlässigkeit und Vertrauenswürdigkeit.

Ihre Bewerbung:

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Motivationsschreiben unter der Kennzahl 9616, welche Sie bis zum 19.05.2019 bevorzugt über unser Job Center (<http://jobcenter.univie.ac.at/>) an uns übermitteln.

Für nähere Auskünfte über die ausgeschriebene Position wenden Sie sich bitte an Lingo, Sylvia +43-1-4277-12062.

Die Universität Wien betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit und Diversität (<http://diversity.univie.ac.at/>). Insbesondere wird eine Erhöhung des Frauenanteils in Leitungspositionen und beim wissenschaftlichen Personal angestrebt. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

DLE Personalwesen und Frauenförderung der Universität Wien

Kennzahl der Ausschreibung: 9616

E-Mail: jobcenter@univie.ac.at

[Datenschutzerklärung des Job Centers](#)

An der Universität Wien (mit 20 Fakultäten und Zentren, 178 Studienrichtungen, ca. 9.600 Mitarbeiter/innen und rund 92.000 Studierenden) ist ab 01.06.2019 die Position einer/eines

DevOps-Angestellten in der Dienstleistungseinrichtung Center for Teaching and Learning

bis 31.05.2022 zu besetzen.

Die ausgeschriebenen DevOps Projektstellen werden im Rahmen des Projekts „Moodle 2022“ tätig sein. Das Projekt, mit Projektleitung am Center for Teaching and Learning (CTL) der Universität Wien wird in Kooperation mit dem Zentralen Informatikdienst (ZID) durchgeführt und werden organisatorisch an der Stabstelle E-Learning des ZID angesiedelt.

Das gemeinsame Ziel ist die kontinuierliche, agile Weiterentwicklung der Lehr-/Lernformate in und um Moodle durch Einbindung zukunftsorientierter NutzerInnen wie z.B. die Einbindung innovativer Lernanalysetools zur Unterstützung der Studierenden und Lehrenden. Weiters sollen Gamificationselemente, Einbindung von Audience-Response Systemen u.ä. das Lernen der Universität Wien bereichern.

Wir sind ein engagiertes, junges DLE-übergreifendes Projektteam, das Ihnen herausfordernde Aufgabengebiete, viele Weiterbildungsmöglichkeiten sowie ein kreatives, flexibles Arbeitsklima (z.B. Gleitzeit, Teleworking etc.) bietet.

Befristung: Diese Stelle ist vorerst 1 Jahr befristet mit Option auf eine Verlängerung auf insgesamt 3 Jahre.

Beschäftigungsausmaß: 40 Stunden/Woche.

Einstufung gemäß Kollektivvertrag: §54 VwGr. IIIb. Die Erhöhung des Entgelts ist durch anrechenbare Vorerfahrungen möglich.

Ihre Aufgaben:

- Strategische Planung von agilen Softwareprojekten für das Lernmanagementsystem Moodle und angelagerte Systeme.
- Analyse und Modellierung der für die Software relevanten Prozesse.
- Erfassung der fachlichen Anforderungen und fachliche Abstimmung von Systemschnittstellen innerhalb und außerhalb der Universität.
- Konzeption und Prüfung von Lösungsalternativen.
- Planung und Durchführung von Softwareprojekten, Abstimmung von Tätigkeiten im Team wie Aufwandsschätzung, Definition von Arbeitspaketen im Sinne eines agilen Projektmanagements.
- Planung und Entwicklung von Softwarearchitektur und Umsetzung im Rahmen einer agilen Softwareentwicklung.
- Gestaltung, Überwachung und Ausführung von (automatisierten) Softwaretests (Unit Testing, Test-Frameworks etc.).
- Unterstützung des Betriebs und technischer Support (inkl. 2nd und 3rd Level Support).
- Unterstützung der Stabstellenleitung (ZID) und des Product Owners (CTL) bei den Aufgaben, die Softwareprojekte betreffen.
- Bestimmte Systemadministratorenrechte, d.h., Schreib-/Lesezugriffe auf die erforderlichen Daten und Konfigurationsparameter der zugeordneten Applikationssysteme.
- Erstellen von Dokumentationen und Wissenstransfer im Team.

Ihr Profil:

- Kenntnisse der gängigen Methoden im Projekt-, Produkt- und Prozessmanagement (Scrum).
- Umfassende Fachkompetenz im Bereich der Softwareentwicklung (HTML 5, CSS, JavaScript, Java, MySQL, PHP 7 (vertiefend), Framework zur Entwicklung hybrider Applikationen für mobile Endgeräte (z.B. Apache Cordova).
- Erfahrung mit dem Lernmanagementsystem Moodle
- Idealerweise Erfahrung mit Schnittstellen zwischen anderen Systeme und Moodle.
- Idealerweise Erfahrung mit agiler Softwareentwicklungstools, z.B. Git, Jira, Jenkins u.ä.
- Planung und Einsatz von Software sowie Softwarearchitektur einschließlich der dazu selbstverständlichen Voraussetzungen (z.B. Englisch).
- Kenntnisse der Datenmodellierung und Methoden zur analytischen Erfassung von Problemstellungen.
- Softwareentwicklerqualifikationen (Analysefähigkeit, Problemlösungskompetenzen, Security-bewusstsein).
- Fähigkeit sich in kurzer Zeit selbstständig in neue komplexe Inhalte einzuarbeiten.
- Hohe Kundenorientierung.

- Kompetenzen zur Leitung eines Teams.
- Bereitschaft zur Teamarbeit.
- Belastbarkeit und Fähigkeit zu konstruktivem Umgang mit Stress bei Peaks.
- Kommunikationskompetenzen zum fächer- und dienstleistungsübergreifenden Austausch.
- Zuverlässigkeit und Vertrauenswürdigkeit etc.
- Offenheit für innovative und kreative Lösungsansätze und Methoden.
- Bereitschaft sich einschlägig weiterzubilden.

Ihre Bewerbung:

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Motivationsschreiben unter der Kennzahl 9617, welche Sie bis zum 19.05.2019 bevorzugt über unser Job Center (<http://jobcenter.univie.ac.at/>) an uns übermitteln.

Für nähere Auskünfte über die ausgeschriebene Position wenden Sie sich bitte an Lingo, Sylvia +43-1-4277-12062.

Die Universität Wien betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit und Diversität (<http://diversity.univie.ac.at/>). Insbesondere wird eine Erhöhung des Frauenanteils in Leitungspositionen und beim wissenschaftlichen Personal angestrebt. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

DLE Personalwesen und Frauenförderung der Universität Wien

Kennzahl der Ausschreibung: 9617

E-Mail: jobcenter@univie.ac.at

[Datenschutzerklärung des Job Centers](#)